

3½% Stadt-Anleihe von 1891 (Ausg. 1899) M. 2 500 000 (Teilbetrag der V. Ausg. im Gesamtbetrage von M. 6 000 000) in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Aufgel. M. 3 000 000 (hiervon M. 1 000 000 von Abt. IV [Ausg. 1894]) 30.5. 1899 zu 95.75%₀. In Umlauf 1./4. 1909: M. 2 273 700.

4% Stadt-Anleihe von 1891 (Restbetrag der Ausg. 1899, urspr. 3½%₀, auf 4% erhöht). M. 3 500 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verl. im Sept. per 1./1. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens 1%₀ u. Zs.-Zuw. vom ersten auf die vollständige Ausgabe dieser Abteilung folg. Jahre ab; verstärkte Tilg. u. Totalkünd. bis 1910 ausgeschlossen. Aufgelegt in Berlin am 21./6. 1900: M. 3 500 000 zu 98.50%₀. In Umlauf 1./4. 1909: M. 3 183 300. Kurs Ende 1900—1909: In Berlin: —, 103.70, 104.20, 104.40, 103.40, 103.50, 102.20, —, 101.10, 101.75%₀. — In Frankf. a. M.: 100.50, 101, 104, 104.20, 103.50, 103.50, 103, 98.50, 101, 101.70%₀. — Auch notiert in Magdeburg.

Zahlst. für alle obige Anleihen: Berlin: Seehandl., S. Bleichröder, Deutsche Bank, Disconto-Ges., Bank f. Handel u. Ind., Dresdner Bank, Nationalbank f. Deutschl., Commerz- u. Disconto-Bank, A. H. Heymann & Co.; Frankf. a. M.: Dresdner Bank; Magdeburg: Kämmererkasse, Magdeb. Bankverein, Mitteld. Privat-Bank, Dingel & Co., F. A. Neubauer, Zuckschwerdt & Beuchel, Wilhelm Schiess, E. Alenfeld & Co.; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Oldenburg: Oldenb. Spar- u. Leih-Bank.

Stadt-Anleihe von 1902 im Gesamtbetrage von M. 20 000 000 in 4 Abteilungen von je M. 5 000 000, davon begeben:

3½% Stadt-Anleihe von 1902, Abt. I. M. 5 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1904 ab entweder durch Verl. im Nov. per 1./4. des folg. Jahres oder durch freihänd. Rückkauf mit jährl. wenigstens 1½%₀ u. Zs.-Zuwachs innerh. längstens 35 Jahren, verstärkte Tilg. oder Totalkünd. bis 1./4. 1908 ausgeschlossen. Zahlst.: Magdeburg: Kämmererkasse; Berlin: Preuss. Central-Genoss.-Kasse; Berlin, Cöln, Düsseldorf, Essen: A. Schaaffh. Bankver.; ferner Pfälz. Bank in Ludwigshaf. a. Rh., Frankf. a. M., Mannheim, München, Nürnberg, sowie deren übrigen Zweiganstalten. Eingeführt in Berlin im Juli 1902. In Umlauf 1./4. 1909: M. 4 597 800. Kurs mit den alten 3½%₀ Anleihen zus. notiert.

3½% Stadt-Anleihe von 1902, Abt. II. M. 5 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg. vom 2./1. 1910 ab entweder durch Verl. im Aug. (zuerst Aug. 1909) per 2./1. des folg. Jahres oder durch Ankauf mit jährl. 1½%₀ u. Zs.-Zuwachs; verstärkte Tilg. u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Magdeburg: Kämmererkasse, Magdeburger Bankverein, Mitteldeutsche Privat-Bank, Dingel & Co., F. A. Neubauer, Zuckschwerdt & Beuchel, Wilh. Schiess, Friedrich Albert, Morgenstern & Co.; Berlin: Seehandlungs-Hauptkasse, S. Bleichröder, Deutsche Bank, Disconto-Ges. Eingeführt in Berlin 10./10. 1907 zu 93.25%₀.

4% Stadt-Anleihe von 1902, Abt. III. M. 5 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1910 ab entweder durch Verl. im Nov. (zuerst Nov. 1909) per 1./4. des folg. Jahres oder durch Ankauf mit jährl. 1½%₀ u. Zs.-Zuwachs; verstärkte Tilg. u. Totalkündig. bis 1./7. 1917 ausgeschlossen. Zahlst.: wie bei der 3½%₀ Anleihe von 1902, Abt. II. Aufgel. in Berlin u. Magdeburg 1./8. 1907 zu 99%₀, eingeführt in Berlin 10./10. 1907 zu 100%₀. Kurs in Berlin Ende 1907—1909: —, —, 101.75%₀.

4% Stadt-Anleihe von 1902, Abt. IV. M. 5 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1912 ab entweder durch Verl. im Nov. (zuerst Nov. 1911) per 1./4. des folg. Jahres oder durch Ankauf mit jährl. 1½%₀ u. Zs.-Zuwachs; verstärkte Tilg. u. Totalkündig. bis 1./4. 1920 ausgeschlossen. Zahlst.: Magdeburg: Kämmererkasse, Magdeburger Bankverein, Mitteldeutsche Privatbank, Dingel & Co., F. A. Neubauer, Wilh. Schiess, Friedrich Albert, Morgenstern & Co.; Berlin: Seehandlung, S. Bleichröder, Deutsche Bank, Disconto-Ges., von der Heydt & Co. Eingef. in Berlin 17./3. 1910 zu 102%₀.

4% Stadt-Anleihe von 1906. M. 6 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg. durch Verlos. im Aug. per 2./1. des folg. Jahres oder durch Ankauf mit jährl. wenigstens 2%₀ u. Zs.-Zuwachs vom 2./1. 1907 ab in längstens 28 Jahren; verstärkte Tilgung u. Gesamtkündig. bis 1./7. 1911 ausgeschlossen. Zahlst.: Magdeburg: Kämmererkasse, Magdeburger Bankverein, Mitteldeutsche Privat-Bank, Dingel & Co., F. A. Neubauer, Zuckschwerdt & Beuchel, Wilhelm Schiess, Friedrich Albert, Morgenstern & Co.; Berlin: Seehandlung, S. Bleichröder, Deutsche Bank, Disconto-Ges. Eingeführt in Berlin 17./9. 1906 zu 102%₀. In Umlauf 1./4. 1909: M. 5 755 200. Kurs Ende 1906—1909: In Berlin: 102.20, —, 101.10, 101.75%₀. — In Magdeburg: 102.25, 101, 100.75, 101.75%₀.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Mainz.

Gesamte Stadtschuld Ende Rechnungsjahr 1908: M. 42 734 230.47. — Kämmerei-Vermögen Ende Rechnungsjahr 1908: M. 76 773 258.39.

3½% konvertierte Stadt-Anleihe von 1878, Lit. G, anfangs 4½%₀, seit 1889 3½%₀. M. 1 500 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1884—1893 durch Verl. mit 0.56%₀ u. Zs.-Zuwachs am 1./4. per 1./10.; Verstärk. vorbehalten. Zahlst.: Mainz: Stadtkasse; Berlin, Darmstadt, Frankf. a. M.: Bank f. Handel u. Ind.

3½% konvertierte Stadt-Anleihe von 1883, Lit. H, seit 1889 von 4%₀ auf 3½%₀ herabgesetzt. M. 2 500 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Von 1890—1945